

L01240 Ferdinand von Saar an  
Arthur Schnitzler, 11. 10. 1902

WIEN-DÖBLING. 11/10. 1902.

Herzlichen Dank, verehrtester Poet, für Ihre so freundliche Kundgebung an meinem »70<sup>ten</sup>«!

Mit allen guten Wünschen und

5 in treuer Erinnerung

Ihr

Ferdinand von Saar.

© CUL, Schnitzler, B 88.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 183 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »7«

- <sup>2</sup> *Kundgebung*] Zu seinem Geburtstag am 30. 9. 1902 wurde Saar eine Adresse verschiedener Schriftsteller und ein Widmungsband überreicht, der von Schnitzler *Liebelei. Erstes Bild* enthielt. (*Widmungen zur Feier des siebenzigsten Geburtstages Ferdinand von Saar's*. Herausgegeben von Richard Specht. Buchschmuck von A. F. Seligmann. Wien: Wiener Verlag 1903, S. 175–196. Der Widmungsband erschien, auf 1903 vordatiert, am 14. 11. 1902. Folglich, weil er noch nicht verfügbar war, dürfte hier die Adresse gemeint sein.

# Register

*Liebelei. Erstes Bild*, 1<sup>K</sup>

SAAR, FERDINAND VON (30.09.1833 – 24.07.1906), *Schriftsteller/Schriftstellerin*, 1<sup>K</sup>

SELIGMANN, ADALBERT FRANZ (02.04.1862 – 13.12.1945), *Maler/Malerin, Publizist/Publizistin*, 1<sup>K</sup>

SPECHT, RICHARD (07.12.1870 – 18.03.1932), *Schriftsteller/Schriftstellerin, Journalist/Journalistin, Kritiker/Kritikerin*, 1<sup>K</sup>

*Widmungen zur Feier des siebzigsten Geburtstages Ferdinand von Saar's*, 1<sup>K</sup>

Wiener Verlag, 1<sup>K</sup>

**XIX., Döbling**, A.ADM3, 1